



S
ten

-Kultur

o & Poesie“
tt. Sie wid-
ten Social-
gsort dient
im Innen-
der Werk-
und Publi-
für Konzert

la nicht die
ger. Und die
ein Damo-
Köpfen der
r Zuversicht
kost-Mieter
ür die Ge-
ergehen so-
de, weiß

handlungen
Sande ver-
unft mit ei-
imt-berüch-
tischen Lie-
las vor drei
tzer Unter-
rgeburt er-

, vorwärts
Thomas Groh
14-20 Uhr;
ne Drum &

nehmen. Al-
st nochmal

Paulaner-Pa-
klängen. Di-
omenko la-
Klavier“ –
er der Num-
a.

auch im In-
ommerthea-
grünen Ho-
9 60 51 91

81 16 28

Tierisch: „Schweinevogel“ kämpft für das Gute



Ein skurriles Leipziger Haustier erlebt neue Abenteuer: Der „Schweinevogel“ kämpft im jüngsten Heft seines Erschaffers Schwarwel gegen „Die Bösen“. Seinen schweinischen Antrieb nimmt er aus der Tatsache, daß das knuddelige Hausferkel Sid von den Zeitwächtern ver-

nascht wurde. Als Gastzeichner leistet übrigens „Mosaik“-Zeichner Ulf S. Graupner seinen Beitrag. „Die Bösen“ ist die sechste Ausgabe der insgesamt siebenteiligen ersten Staffel „Schweinevogel & The Timetraders“. Zu haben im gutsortierten Comic-Handel.

P. M. Hoffmann begibt sich in die „Freezone“

Neue Ausstellung in Leipzigs Szenegalerie: P. M. Hoffmann zeigt Collagen, Objekte und Installationen in der Freemind Gallery „Freezone“. „Krügerstrand – Kunst gegen Bares“ nennt der Cartoonist, Comiczeichner und Grafiker seine Werke. Bisher stellte Hoffmann in der Galerie Süd, bei den Comicwochen der Stadtbibliothek, im Café Vis-a-vis und der Uni-Bibliothek aus. Zur heutigen Vernissage um 20 Uhr gibt's Drinks und Tanzmusik.



Jackos Liebesschwüre

Mit der Liebe ist das bekanntlich so eine Sache. Manchmal keimt sie gar nicht erst auf, weil uns schon die Hinter- oder Vorderansicht des potentiellen Lebensabschnitts-Gefährten bei genauem Hinsehen nicht paßt. Zum Beispiel Ohren mit der Spannweite eines Großmast-Seglern, debiles Lachen – oder eine unförmige Nase. Vielleicht hat Michael Jackson sein einst leicht angeplätteter Riechkolben lange daran gehindert, auf Dauer geliebt zu werden.

Dann ließ er sich vor Jahren den Gewürzprüfer liften. Spätestens seitdem lieben ihn alle. Und – zack – schon hatte er Lisa Marie Presley rumgekriegt. Die Beziehung hielt nur kurz; das passiert oft bei der ersten Liebe. Aber bald verschob sich eine gewisse Debbie in den King of Pop. Frucht der Liaison: Söhnchen Prince Michael Junior.

Bei seinem Konzert auf Leipzigs Festwiese schwappte Jacko ebenfalls eine Welle aus tiefster Zuneigung entgegen. Das Schönste: Michael liebt auch uns! Hat er mehrfach betont. „I love you“, schmaltzte er schon nach wenigen Minuten ins Mikro. Und dann nochmal auf Deutsch. Wir waren hin und weg. **Übermensch Jacko liebt uns, was soll jetzt**